



Detailansicht des Registereintrags

Salesforce.com Germany GmbH

Aktuell seit 30.07.2026 14:21:22

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R001275
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	30.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Erika-Mann-Str. 31 80636 München Deutschland Telefonnummer: +4930692051346 E-Mail-Adressen: nkeim@salesforce.com info-de@salesforce.com Webseiten: https://www.salesforce.com/de/
Hauptstadtrepräsentanz:	Kurfürstendamm 194 10707 Berlin Telefonnummer: +4930692051346 E-Mail-Adresse: info-de@salesforce.com
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 02/25 bis 01/26	
Wirtschaftliche Tätigkeit	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 02/25 bis 01/26

330.001 bis 340.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 02/25 bis 01/26

0,28

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Rebecca Görke Costelloe**
Funktion: Geschäftsführerin
2. **Stéphane Jaccottet**
Funktion: Geschäftsführer
3. **Bradley Vollmer**
Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Nina Keim**
2. **Kendall Collins**
3. **Laurent Monjole**

Mitgliedschaften (5):

1. Bitkom e. V.
2. AmCham Germany e. V.
3. EuroCloud Deutschland_eco e.V.
4. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
5. Business Software Alliance

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (27):

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Cybersicherheit; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Urheberrecht; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Versicherungswesen; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Salesforce ist der führende Anbieter KI-basierter CRM-Lösungen und ermöglicht es Unternehmen, durch die Kombination von CRM + KI + Daten + Vertrauen auf einer einheitlichen Plattform auf völlig neue Weise mit ihren Kunden in Kontakt zu treten. Das Government Affairs & Public Policy Team vertritt die Interessen von Salesforce gemäß des Lobbyregistergesetzes. Das Team tritt in Kontakt mit Regierungsvertreter:innen und politischen Entscheidungsträger:innen, um zuzuhören, Verständnis und Fachwissen zu gewinnen und politische Entscheidungen mitzugestalten, die dem Interesse unserer Aktionäre, Kunden, Partnern, Belegschaft, der Gesellschaft und unserem Planeten dienen.

Salesforce setzt sich dafür ein, Wachstum und Innovation in der digitalen Wirtschaft zu fördern. Dabei wird das Handeln von Salesforce geleitet durch die Grundwerte Vertrauen, Kundenerfolg, Innovation, Chancengleichheit und Nachhaltigkeit.

Neben den persönlichen Gesprächsersuchen und ausgewählten eigenen Veranstaltungen und Positionspapieren, beteiligt sich Salesforce an einer Vielzahl von Branchenorganisationen, Koalitionen und Handelsverbänden, um unsere politischen Interessen und Geschäftsziele zu fördern. Wir überprüfen diese Mitgliedschaften mindestens einmal jährlich. Salesforce bedient sich zudem punktuell der Unterstützung von Rud Pedersen Public Affairs Germany GmbH.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. Risikobasierte KI-Regulierung, maßgeschneidert für Unternehmen

Beschreibung:

Salesforce unterstützt einen nuancierten Ansatz einer maßgeschneiderten, risikobasierten KI-Regulierung, die Kontext und Verwendungszweck der Technologie differenziert und den Schutz von Personen sicherstellt, Vertrauen aufbaut und Innovationen begünstigt. Salesforce ist der Meinung, dass globale KI transparent sein sollte und im Einklang mit den bestehenden Datenschutzgesetzen stehen sollte.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2506250031 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 04.04.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[alle SG dorthin]

2. **SG2506250034** (PDF - 32 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.04.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **Europäisches Cloud-Zertifizierungssystem (EUCS) - Trennung technischer und politischer Anforderungen**

Beschreibung:

Salesforce setzt sich für die rasche Verabschiedung eines praktikablen und nicht diskriminierenden Zertifizierungssystems auf EU-Ebene ein. Ziel ist ein harmonisierter, transparenter und europaweit anwendbarer Rahmen, der Vertrauen in Cloud-Dienste stärkt und gleichzeitig den digitalen Binnenmarkt fördert. Aus Sicht von Salesforce ist eine Entkopplung von technischen und politischen Anforderungen im EUCS sowohl aus prozeduralen als auch aus rechtssystematischen Gründen notwendig. Der Fokus des Zertifizierungssystems sollte auf technischen Sicherheitsanforderungen liegen. Nichttechnische Anforderungen (sog. immunity requirements) sollten aus Sicht von Salesforce nicht zum Gegenstand eines EU-Zertifizierungsrahmens gemacht werden.

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

3. **Digitalregulierung der EU innovationsfreundlicher ausgestalten (Digital Simplification Package)**

Beschreibung:

Salesforce setzt sich für einen kohärenten, technologieneutralen Ansatz der Digitalregulierung ein und befürwortet einen Regulierungsrahmen, der agil und zukunftsorientiert ist, um sich an die neuesten technologischen Entwicklungen wie generative KI und agentenbasierte KI anzupassen. Eine Vereinfachung des Regulierungsrahmens würde die Rechtssicherheit schaffen, die Unternehmen benötigen, um vertrauensvoll in KI-Lösungen zu investieren und diese einzusetzen. Befürwortung eines risiko-basierten Ansatzes der KI-Regulierung inkl. innovationsfördernder Definition des Hochrisikobereichs von KI-Systemen sowie markt-realistischer Fristen für Transparenz- und Registrierungspflichten. Fokussierung auf Maßnahmen zur Reduzierung von Doppelregulierungen durch verschiedene Digitalrechtsakte.

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2511250005** (PDF - 12 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.10.2025 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

2. **SG2606180070** (PDF - 8 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.04.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung
(BMDS) [alle SG dorthin]

4. **EU Cloud and AI Development Act (CADA)**

Beschreibung:

Salesforce unterstützt das Ziel der EU, die digitale Souveränität und Resilienz durch das Gesetz zur Cloud- und KI-Entwicklung zu stärken, und setzt sich gleichzeitig für einen Rahmen ein, der technisch fundiert und risikobasiert ist. Wir sind der Ansicht, dass Souveränität am besten durch überprüfbare operative Kontrollen erreicht wird, darunter vom Kunden verwaltete Verschlüsselung, Optionen zur Datenlokalisierung und eine robuste Zugriffssteuerung. Salesforce beteiligt sich aktiv am Gesetzgebungsprozess, um sicherzustellen, dass das Rahmenwerk für das „Union Assurance Level“ die verschiedenen Cloud-Dienstmodelle widerspiegelt, einen vorhersehbaren und objektiven Zertifizierungspfad für Anbieter außerhalb der EU bietet und eine Fragmentierung des Binnenmarkts verhindert.

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 02/25 bis 01/26

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 02/25 bis 01/26

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 02/25 bis 01/26

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 02/24 bis 01/25

[FY25-Salesforce-Germany-Full-Financial-Statements-with-signed-pages-1.pdf](#)